

4. Verbrauch von Zucker im Zollgebiet *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 364 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 485. Vgl. Abschn. V »Zuckergewinnung« u. Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker«

a. Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt²⁾

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Roh- zucker	anderer kristallisierter Zucker (Ver- brauchszucker)	zusammen in Verbrauchs- zucker berechnet ²⁾	auf den Kopf	Stärkezucker und Stärkezucker- sirup	Rübenzuckerabläufe, Rüben- säfte, und Rübenzuckerlösungen und Mischungen dies. Erzeugnisse mit einem Reinheitsgrade von	
	Tonnen			kg	Tonnen		70 bis 95 v H
1913/14 ³⁾	3 035	1 284 116	1 286 848	18,99	.	2 939	
	103	1 464	1 566			133	
1924/25 ⁴⁾	5 813	1 256 156	1 261 388	20,21	46 311	15 727	2 646
	240	47 764	47 980		40	18	4
1925/26	727	1 288 053	1 288 708	20,51	46 913	15 014	4 035
	45	47 191	47 232		27	16	6
1926/27	795	1 368 404	1 369 118	21,70	55 471	18 999	4 699
	31	78 630	78 658		15	21	19
1927/28	621	1 450 422	1 460 982	23,02	57 327	16 626	5 555
	60	45 277	45 331		5	14	9
1928/29	1 748	1 522 133	1 523 706	23,86	56 091	14 891	6 398
	527	57 471	57 945		8	22	21

b. Steuerfrei abgelassene Zuckermengen⁶⁾

1924/25 ⁴⁾	68 846	239 295	301 256	.	6 115	3 332	—
1925/26	19 385	97 735	115 182	.	2 406	177	—
1926/27	85 792	107 897	185 110	.	980	393	7
1927/28	34 000	107 748	138 348	.	707	322	29
1928/29	79 347	125 907	197 319	.	695	427	20

c. Bestände an Zucker, Zuckerabläufen und Rübensäften in den Zucker-, Stärkezucker- und Rüben-saftfabriken, Steuerlagern, Zollagern und Niederlagen am Schluß des Betriebsjahres (31. August)

Bestand am 31. August	Inländische Erzeugnisse						Ausländische Erzeugnisse				Ermittelter Gesamtbestand an Roh- und Verbrauchs- zucker am 31. August in Rohzuckerwert davon ausl.						
	Roh- zucker	Verbrauchszucker	Zusammen in Rohzuckerwert	Stärkezucker in fester Form	Stärkezucker- sirup	Zucker- farbe	Zuckerabläufe mit einem Reinheitsgrade von		Rübensäfte mit einem Reinheitsgrade von			Rohzucker	Ver- brauchs- zucker	Stärkezucker	Zuckerabläufe, Rübensäfte und Füllmassen		
							mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	mehr als 70 v H	weniger als 70 v H							
1914 ³⁾	245 974	161 565	423 491	.	.	.	92 594		.	.	803	—	2 970	39	427 593	4 102	
1926 ⁴⁾	10 978	145 685	172 851	659	3 750	659	687	56 024	837	4	5	3	9 617	—	4	183 544	10 693
1927	14 099	208 997	246 309	664	2 013	142	914	18 558	120	—	2 063	60	1 758	—	2	250 392	4 083
1928	11 612	194 044	227 216	698	2 035	58	847	29 616	6 518	—	0 167	1 450	—	4	229 024	4 809	
1929	24 396	177 262	221 354	642	3 454	36	240	49 776	5 019	—	6 973	—	3 093	—	3	231 766	10 409

*) Vgl. Abschn. V, S. 133 »Zuckergewinnung«, Anm. 1. — 1) Der ausländische Zucker ist unter a durch Schrägdruck nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthaltend. — 2) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — 3) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 4) 1921/25 u. f. g. Jahre ohne Saargebiet. — 5) Nur Rübenzuckerabläufe. — 6) Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf öffentliche Niederlagen und in den Freihäfen Hamburg gebrachte Mengen einschli. Bedarf für deutsche Schiffe.

5. Verbrauch von Schaumwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 364 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I S. 596. Vgl. Abschn. V »Schaumweinherstellung« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Im Inland fertiggestellt und versteuert			Aus dem Zollaussland eingeführt, verzollt bzw. versteuert			An versteuertem Schaumwein sind zurückgenommen worden, bzw. zugrunde gegangen			Gesamtverbrauch	
	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	über- haupt	a. d. Kopf der Bevöl- kerung
Schaumwein in ganzen Flaschen ¹⁾											
1913 ²⁾	10 488 801	1 036 075	11 524 876	.	.	954 652	35 148	8 571	43 719	12 455 809	0,19
1927 ³⁾	12 920 326	1 674 120	14 594 446	201 129	250	201 379	65 821	8 054	73 875	14 721 950	0,23
1928 ⁴⁾	12 921 554	1 742 914	14 664 478	212 725	106	212 831	96 619	15 530	112 149	14 765 160	0,23
1929 ⁴⁾	9 66 009	1 636 917	11 602 926	148 552	228	148 780	112 393	18 251	130 644	11 621 062	0,18

*) Vgl. Abschn. V, S. 135 »Herstellung von Schaumwein«, Anm. * (Gesetz). — 1) Ganze Flaschen sind Umschließungen von mehr als 425 cem und nicht mehr als 850 cem Raumhalt. Kleins Umschließungen sind auf ganze Flaschen umgerechnet. — 2) Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — 3) 1927 u. f. g. Jahre ohne Angaben aus dem Saargebiet. — 4) Vorläufige Ergebnisse.